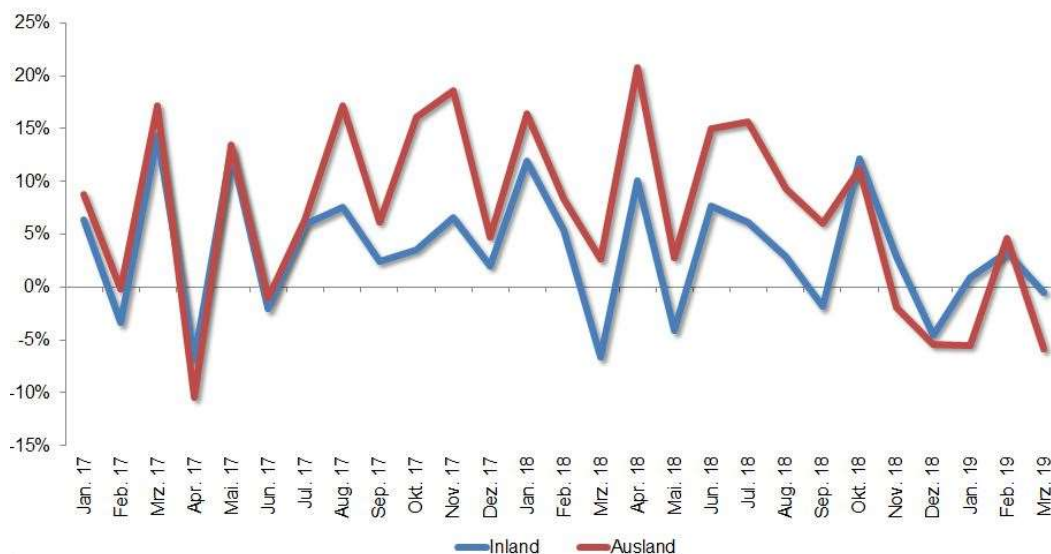


Holz: Umsätze sinken im März 2019 leicht

Das Holzgewerbe vermeldete im März 2019 leichte Rückgänge bei den Umsätzen. Die Inlandsumsätze sanken um 0,5 Prozent und die Auslandsumsätze um 5,9 Prozent. Damit lag der Gesamtwert um 1,9 Prozent unter dem Wert vom März 2018. Damals hatte es einen Umsatzrückgang von insgesamt 4,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat gegeben. Dabei waren der Umsatz im Inland um 6,6 Prozent gesunken und der Umsatz im Ausland um 2,6 Prozent gestiegen.

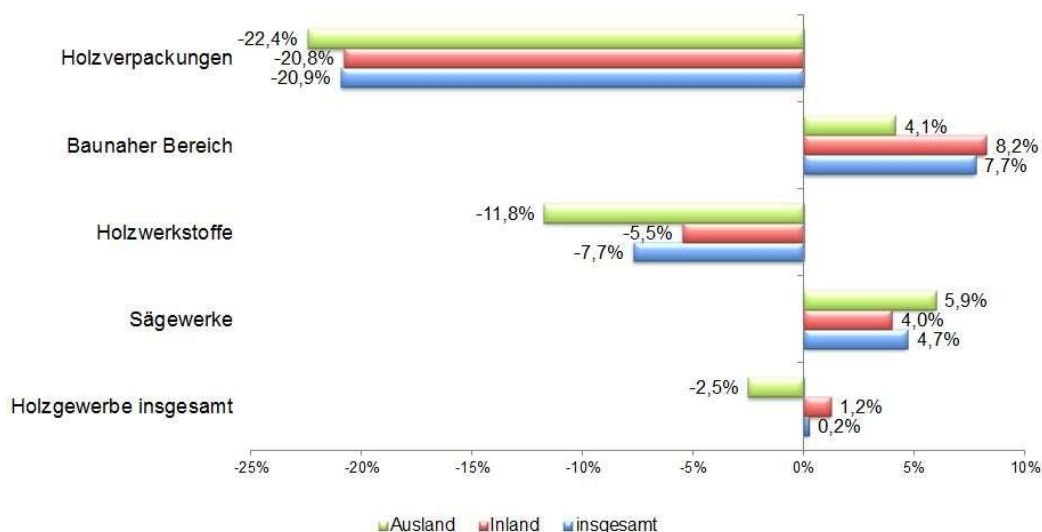
**Monatliche Umsatzentwicklung Holzgewerbe
Veränderungsraten zum Vorjahresmonat**



Umsätze im Holzgewerbe bis März 2019 leicht im Plus

Die amtlichen Zahlen zu den Umsätzen im Holzgewerbe lagen im Zeitraum Januar bis März 2019 über dem Niveau des Vorjahres. Laut Statistischem Bundesamt stiegen die Umsätze leicht um 0,2 Prozent. Einen erheblichen Rückgang vermeldeten die Holzverpackungen mit 20,9 Prozent. Wichtig in diesem Zusammenhang: Bei den Holzverpackungen werden seit Anfang 2019 fünf Prozent weniger Unternehmen mit 15 Prozent weniger Beschäftigten erfasst. Die Sägewerke erreichten einen ordentlichen Anstieg von 4,7 Prozent. Die Holzwerkstoffe verloren 7,7 Prozent. Der baunahe Bereich konnte um ordentliche 7,7 Prozent zulegen. Umsätze für die Herstellung von Parketttafeln werden seit Januar 2019 nicht mehr veröffentlicht.

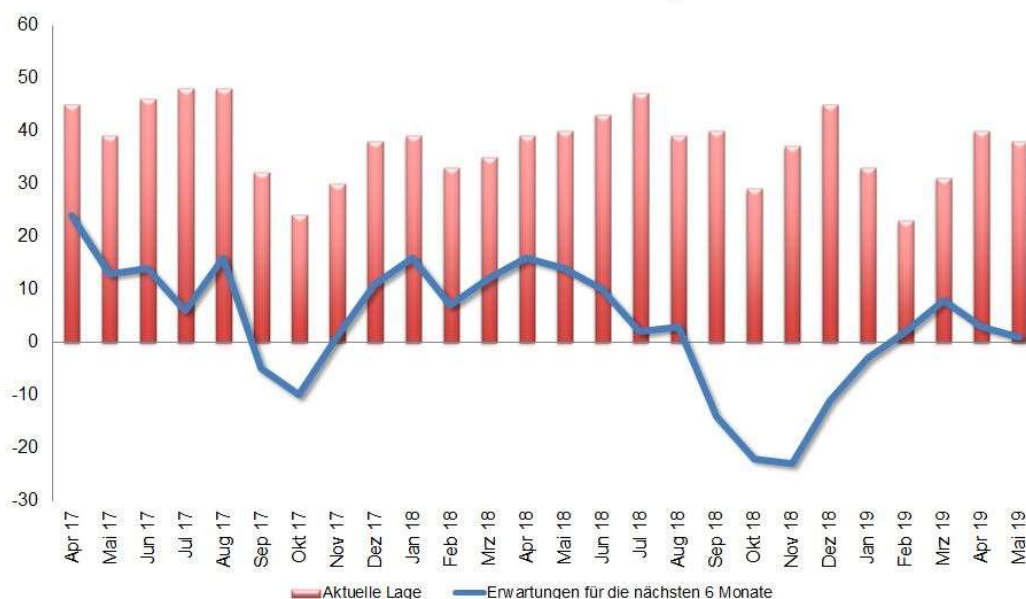
Umsatzentwicklung Holzgewerbe Januar-März 2019 Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %



Geschäftsklima Holz: Lage und Erwartungen runter

Das Geschäftsklima im Holzgewerbe entwickelte sich im Mai 2019 einheitlich. So sank der Wert bei der Geschäftslage im Mai 2019 im Vergleich zum Vormonat von 40 auf 38 Punkte. Im Vorjahresmonat hatte dieser Wert bei 40 Punkten gelegen. Die Geschäftserwartungen sanken im Mai 2019 im Vergleich zum Vormonat von 3 Punkten auf einen Punkt. Im Mai 2018 hatte der Wert bei plus 14 Punkten gelegen. Achtung: Das ifo-Institut hat seine Berechnungsmethodik im April 2018 umgestellt, womit es zu leichten Abweichungen zu den zuvor ausgewiesenen Werten kommen kann.

ifo-Geschäftsklima im Holzgewerbe



Zulieferprodukte: Preise steigen nur noch leicht an

Die Zulieferpreise stiegen im April 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat nur noch leicht an. Insbesondere der für die Branche wichtige Preis für Schnittholz fiel mit einer Erhöhung von 0,8 Prozent moderat aus. Stärker verteuert hat sich wieder der Preis für elektrischen Strom mit plus 2,7 Prozent. Die Preise für Erdgas erhöhten sich vergleichsweise moderat um 1,8 Prozent, für Schlösser und Beschläge um 1,2 Prozent und für Kunststoffe um 0,4 Prozent. Für Holzwerkstoffe sanken die Preise nach langer Zeit wieder, und zwar um 0,3 Prozent.

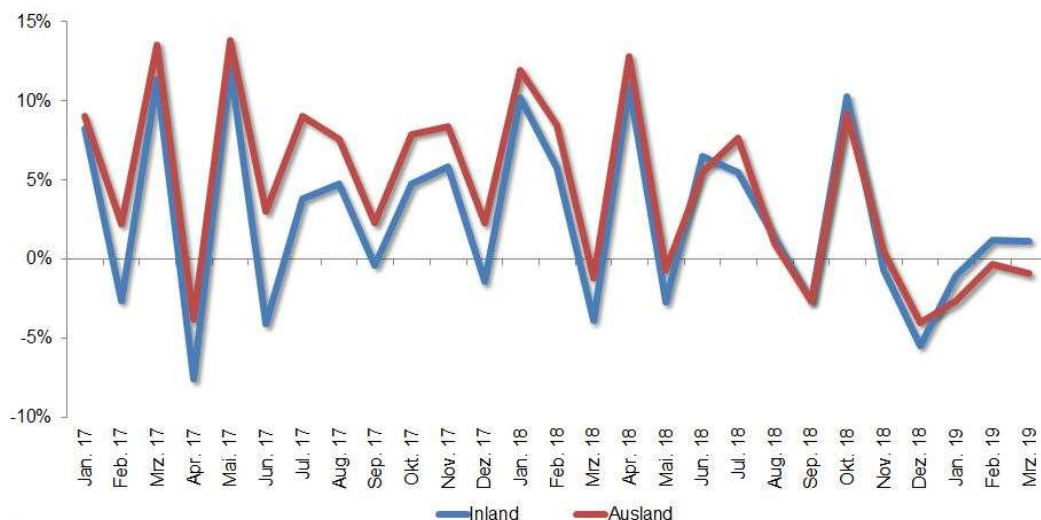
Entwicklung der Erzeugerpreise April 2019

	Preis- index	Veränderung im Vergleich zu vor ...			
	2015 =100	einem Monat	einem Jahr	zwei Jahren	drei Jahren
Schnittholz	104,9	-0,7%	0,8%	4,8%	5,9%
Holzwerkstoffe	102,0	-0,2%	-0,3%	4,4%	2,4%
Kunststoffe	104,9	0,1%	0,4%	3,9%	7,9%
Schlösser, Beschläge	103,7	0,1%	1,2%	2,9%	3,1%
Elektrischer Strom	104,8	0,5%	2,7%	2,0%	4,1%
Erdgas	96,4	-2,4%	1,8%	8,1%	17,6%

Kunststoff: Umsätze im März 2019 leicht gestiegen

Der Umsatz der Kunststoffindustrie ist im März 2019 gegenüber dem März 2018 leicht um 0,3 Prozent gestiegen. Dabei verzeichnete der Inlandsumsatz ein Plus von 1,2 Prozent und der Auslandsumsatz sank um 0,9 Prozent. Die Zahlen aus dem März 2018 hatten im Vergleich zum März 2017 sinkende Umsätze ausgewiesen: Der Umsatz sank damals um insgesamt 2,8 Prozent. Dabei war der Umsatz im Auslandsgeschäft um 1,2 Prozent und im Inland um 3,9 Prozent gesunken.

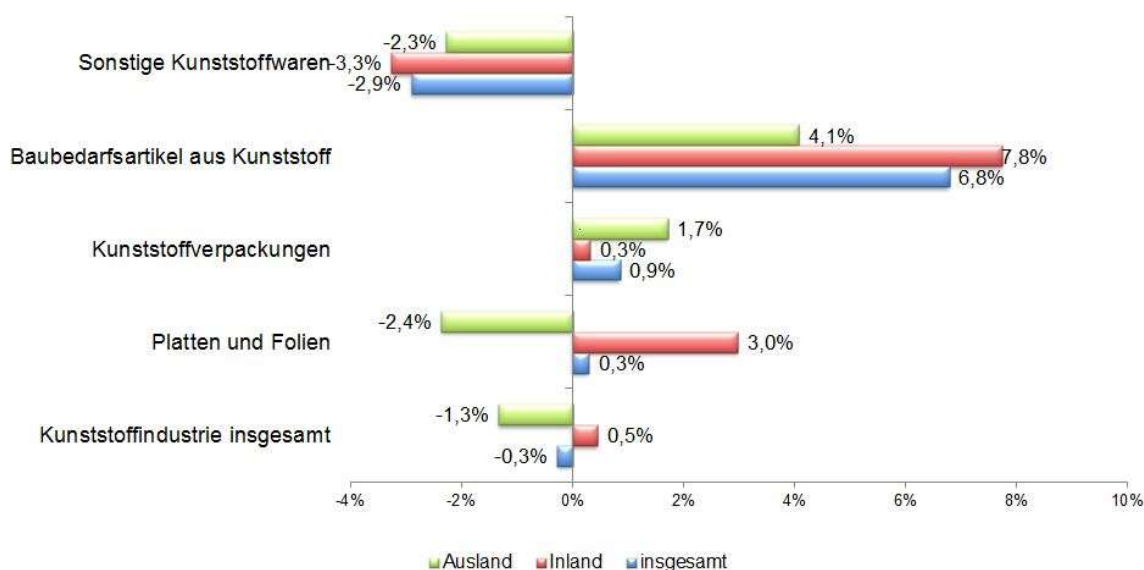
Monatliche Umsatzentwicklung Kunststoffindustrie Veränderungsraten zum Vorjahresmonat



Kunststoff: Leicht negativer Umsatz bis März 2019

Der Kunststoffsektor entwickelte sich im Zeitraum Januar bis März 2019 gegenüber dem Vorjahresniveau leicht negativ: Die Umsätze sanken um 0,3 Prozent. Dabei entwickelten sich die einzelnen Segmente uneinheitlich. Baubedarfsartikel aus Kunststoff legten stark um 6,8 Prozent zu und Kunststoffverpackungen schafften ein kleines Plus von 0,9 Prozent. Platten und Folien gewannen 0,3 Prozent und sonstige Kunststoffwaren gaben um 2,9 Prozent nach.

Umsatzentwicklung Kunststoff Januar-März 2019 Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %



Geschäftsklima Kunststoff: Lage und Erwartungen schlechter

Der ifo-Konjunkturtest bescheinigt der Kunststoffindustrie im Mai 2019 ein einheitlich sinkendes Geschäftsklima. Der Wert für die Lage sank im Mai 2019 gegenüber April 2019 von 24 Punkten auf nunmehr 17 Punkte. Im Vorjahresmonat hatte der Wert bei 49 Punkten gelegen. Die Geschäftserwartungen sanken im Mai 2019 gegenüber dem Vormonat von 0 Punkten auf -11 Punkte. Der Wert im Mai 2018 lag bei 7 Punkten. Achtung: Das ifo-Institut hat seine Berechnungsmethodik im April 2018 umgestellt, womit es zu leichten Abweichungen zu den zuvor ausgewiesenen Werten kommen kann.

ifo-Geschäftsklima in der Kunststoffindustrie

